



**Niederschrift
über die Sitzung des Ortsgemeinderates
der Ortsgemeinde Biebersheim
am 25. September 2025 im Gemeindehaus Biebersheim**

Öffentliche Sitzung

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr Sitzungsende: 21:15 Uhr

Nichtöffentliche Sitzung

Sitzungsbeginn: 21:15 Uhr Sitzungsende: 22:20 Uhr

Stimmberechtigte Teilnehmer

Anwesend: Marco Schömehl (Ortsbürgermeister), Oliver Schömehl (1. Beigeordneter), Mario Kasper (2. Beigeordneter), Thomas Lauer (Protokollführer), Oliver Brand, Mario Günnewig, Mario Hils, Sarah Wendling

Unentschuldigt: Alexandra Wenderholm

Tagesordnung (öffentliche Sitzung)

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
2. Erörterung zur Nutzungsänderung und Erschließung Flur 3, Flurstück 17/2
3. Beratung und Beschlussfassung zur Beteiligung bei der Initiative „Jetzt reden WIR – Ortsgemeinden stehen auf!“
4. Sachstand Zukunfts-Check Dorf
5. Mehrgenerationentreff
6. Gemeindetag 2025
7. Martinsumzug 2025
8. Anfragen und Mitteilungen

Tagesordnung (nichtöffentliche Sitzung)

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalien
3. Pachtangelegenheiten
4. Anfragen und Mitteilungen
5. Wiedervorlage
6. Themen und Termin nächste Sitzung

Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird gemäß den §§ 34 und 39 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt, dass der Ortsgemeinderat ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

2. Erörterung zur Nutzungsänderung und Erschließung Flur 3, Flurstück 17/2

Entfällt, da der Antragsteller nicht anwesend war. Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

3. Beratung und Beschlussfassung zur Beteiligung bei der Initiative „Jetzt reden WIR – Ortsgemeinden stehen auf!“

Sachverhalt:

Die Lage der Kommunen in Rheinland-Pfalz – insbesondere der verbandsangehörigen Gemeinden verschlechtert sich zusehends; fehlende finanzielle Mittel und damit Spielräume für Interessen und Bedürfnisse der örtlichen Gemeinschaft, überlastetes Ehrenamt, mangelnde Unterstützung und eine überbordende Bürokratie sind nur einige wenige Aspekte, die ernsthaft angegangen werden müssen.

Die Politik auf Bundes- und Landesebene „muss sich endlich ehrlich machen“, soll die kommunale Selbstverwaltung i. S. d. Art. 28 Abs. 2 GG und Art. 49 Abs. 1 bis 3 LV-RP nicht kollabieren. Nach dem Motto: „Gemeinsam sind wir stärker – jetzt handeln“ haben sich zahlreiche Gemeinde- und Stadträte überparteilich und sachlich mit nachstehenden – ausgewählten – Forderungen an die Bundes- und Landesebene eingehend beschäftigt und tragen diese nach Beschlussfassung an Herrn Ministerpräsidenten Alexander Schweitzer mit der dringenden Bitte um Einleitung spürbarer und ernsthafter Schritte – auch im Bundesrat – heran.

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Biebern befasst sich mit dem vorliegenden Forderungspapier zur Stärkung bzw. Revitalisierung der kommunalen Selbstverwaltung für eine lebenswerte Heimat.

Zentrale Forderungen sind:

Finanzielle Eigenständigkeit:

Reformansätze des bundesstaatlichen Finanzausgleichs zur Finanzierung von Sozial- und Jugendhilfelasten; Einführung eines bundesstaatlichen Konnexitätsprinzips bzw. Schärfung des Konnexitätsprinzips nach Art. 49 Abs. 5 LV-RP; Stärkung und Verstetigung der Finanzausgleichs- bzw. Gesamtschlüsselmasse und Abbau zweckgebundener Zuweisungen zugunsten allgemeiner Zuweisungen.

Planungs- und Handlungshoheit:

Einschränkung übergeordneter Eingriffe; Sicherung von Abstandsflächen bei Energieanlagen; Erhalt wiederkehrender Straßenausbaubeiträge und bedarfsgerechte Finanzierung von Infrastruktur.

Entbürokratisierung und Stärkung des Ehrenamtes:

Vereinfachung von Vergabe- und Verwaltungsverfahren; Digitalisierung; flächendeckende Aufgabekritik und Reduzierung von Standards auf ein unabdingbares Maß sowie Unterstützung des Ehrenamtes durch das Land ggü. Arbeitgebern.

Die Gemeinden fordern spürbare gesetzliche und finanzielle Maßnahmen, um ihre Rolle als Fundament von Demokratie und Heimat im ländlichen Raum zu erhalten und zu stärken.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Biebern schließt sich der Initiative „Jetzt reden WIR – Ortsgemeinden stehen auf!“ an und beschließt das vorliegende „Forderungspapier zur Stärkung bzw. Revitalisierung der kommunalen Selbstverwaltung für eine lebenswerte Heimat“.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschlussauszug digital bis spätestens Ende Oktober den Initiatoren der Initiative an ortsgemeinden-stehen-auf@web.de vorzulegen.

Das Forderungspapier soll Mitte November 2025 am Rande des Plenums an Herrn Ministerpräsidenten Alexander Schweitzer mit Vertretern der angeschlossenen Gemeinden übergeben werden.

Abstimmung:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder:	9	
Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder:	8	
7 Ja-Stimmen	1 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

4. Sachstand Zukunfts-Check Dorf

Am Samstag, 13.09.2025 fand eine Bestandsaufnahme inkl. Ortsbegehung mit dem Planungsbüro Nathalie Franzen aus Gau Odernheim statt.

Die dort gebildeten Arbeitsgruppen werden durch den Bürgermeister angeschrieben und um Terminfestlegung für erste Treffen der Arbeitsgruppen gebeten.

5. Mehrgenerationentreff

Offene Punkte aus der letzten Ratssitzung:

- Prüfung der Notwendigkeit eines Bauantrages für die Verlagerung der Spielgeräte (Klärung durch Hr. Kuhn).
- Bereitstellung eines kurzen Projektberichtes zu dem bisherigen Planungsstand (Hr. Kuhn).
- Erstellung einer ersten Kostenbewertung, gestaffelt nach den zuvor beschriebenen Themenbereichen (Hr. Kuhn).
- Prüfung der Fördermöglichkeiten für das vorgestellte Konzept (Marco Schömehl).

Zu a): Es ist ein Teilbauantrag zur Umsiedlung der Spielgeräte zu stellen. Es ist eine Beschlussfassung in der nächsten Gemeinderatssitzung geplant.

Zu d): Hr. Schmitt von der Abteilung „Natürliche Lebensgrundlagen & Bauen“ der VG Simmern-Rheinböllen erörtert Fördermöglichkeiten.

Zu den Punkten b) und c) liegt kein neuer Sachstand vor.

6. Gemeindetag 2025

Der diesjährige Gemeindetag soll am Samstag, den 6. Dezember 2025 im Gemeindehaus stattfinden.

Die Getränke- und Essensauswahl sowie das mögliche Rahmenprogramm wird in der kommenden Gemeinderatssitzung festgelegt.

7. Martinsumzug 2025

Der diesjährige Martinsumzug findet am Montag, den 10. November 2025 statt. Es sollen zwei Termine zum Holz sammeln veröffentlicht werden. Weckmänner werden durch den Ortsbürgermeister besorgt. Der Förderverein übernimmt die Getränkebewirtung am Martinsfeuer.

8. Anfragen und Mitteilungen

Die Baustelle zwischen Biebern und Heinzenbach soll am 06.10.2025 fertiggestellt werden.

Es wurde der Entwurf einer Verwaltungsvorschrift zu dem Unterstützungsprogramm „Das Dorfbudget – Ehrenamt fördern, Gemeinschaft stärken“ vorgestellt. Damit sollen Gemeinden mit bis zu 1000 Einwohnern finanziell unterstützt werden. Dabei soll den betroffenen Gemeinden ein jährlicher Pauschalbetrag i.H.v. 1500 Euro bereitgestellt werden, welcher unbürokratisch und mit geringstmöglichem Verwaltungsaufwand umgesetzt werden kann.

In der Gemeinderatssitzung vom 13.03.2025 entschied sich der Gemeinderat für die Teilnahme an einer Bündelausschreibung zur Vergabe der Strombelieferung ab 2026. Am 02.09.2025 endete die Angebotsfrist. Aktuell läuft die Auswertung der Angebote.

In der Planung zum Ausbau der Ortsdurchfahrt K15/K18 ist die Leistungsphase 2 abgeschlossen. Der Landesbetrieb Mobilität (LBM) Bad Kreuznach möchte in der nächsten Gemeinderatssitzung den derzeitigen Planungsstand vorstellen und erläutern. Diese Gemeinderatssitzung ist für Donnerstag, 13.11.2025 um 19:30 Uhr geplant.